

Medientext

„Internationales Jahr des Waldes 2011“ – Rückblick Aktivitäten im Kanton Solothurn

Am vierten Adventssonntag stellte der Geigenbauer Kuno Schaub sein Kunsthandwerk vor zahlreichen Besuchern im Bellaacher Turbensaal vor. Dieser Anlass bildete zugleich den Schlusspunkt unter die Aktivitäten zum Internationalen Jahr des Waldes im Kanton Solothurn. Der Bürgergemeinden und Waldeigentümer Verband Solothurn-Lebern-Wasseramt zeichnete dabei zusammen mit dem Forstpersonal Region Solothurn und dem Amt für Wald, Jagd und Fischerei als Veranstalter. Gemeinsam organisierten diese drei Institutionen in der Region Solothurn an jedem letzten Donnerstag im Monat je ein Event.

Insgesamt wurden über den ganzen Kanton verteilt 48 Anlässe organisiert, also praktisch ein Anlass pro Woche. Rund 4 400 Personen nahmen insgesamt daran teil, im Durchschnitt also fast 100 Personen pro Anlass. Anlässlich der Mittelländer Ausstellung mia Grenchen (rund 80 000 Besucher) wurde eine kleine Sonderschau Wald und Holz eingerichtet. Anfang September veranstaltete der Bürgergemeinden und Waldeigentümer Verband Kanton Solothurn (BWSO) eine „Waldputzete“. Über 1000 umweltbewusste Erwachsene und Kinder sammelten kantonsweit in etlichen Wäldern unrechtmässig deponierten Abfall. An lokalen Waldbegehungen nahmen weitere gut 2 000 Besucher teil. Somit darf das gesamte Projekt „Internationales Jahr des Waldes“ als Grosserfolg im Kanton Solothurn bezeichnet werden. Der BWSO dankt allen Besucherinnen und Besuchern sowie allen Organisatoren für ihr nachhaltiges Interesse am Wald.